

Von: Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V.
<unterstuetzerkreis@uf-hannover.de>
Gesendet: Montag, 27. August 2018 10:57
An: Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V.
Betreff: Newsletter des UFU



Unterstützerkreis
Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V.

Liebe ehrenamtliche Unterstützer*innen, liebe Heimleiter*innen,

hier informieren wir Sie über folgende Themen:

- Fortbildung für Geflüchtete und Migranten zur gesellschaftlicher Teilhabe
- Infoveranstaltung „We'll Come United“
- Berufsbezogener Deutschkurs für Geflüchtete/Gewerblich-technisch
- Musik- und Videoprojekt Neuland
- Schulung zum transkulturellen Sucht- und HIV/AIDS-Mediator/-in
- Integrationsspiel „Leben in Deutschland – spielend integrieren“
- Fortbildung „Flucht und Geschlecht“
- Fahrräder abzugeben
- Anfrage zur Mitwirkung an der DIMR Studie
- Broschüre „Medizinische und psychosoziale Angebote für schwangere, geflüchtete Frauen“

Ab 15.09.2018 | Fortbildung für Geflüchtete und Migranten zur gesellschaftlicher Teilhabe

Die Workshops zur Fortbildungsreihe für Geflüchtete und Migranten zur Gesellschaftlichen Teilhabe finden jeweils freitags (15 - 19 Uhr) und samstags (10 - 17 Uhr) statt. Exkursionen können manchmal auch auf andere Wochentage fallen.

Anmelden kann man sich bis zum 10.09.2018 bei Frau Julie Soenens (julie.soenens@amfn.de / Telefon: 0511 – 921 51 06).

[Weitere Informationen](#)

30.08.2018 | Infoveranstaltung „We'll Come United“

Am 29. September 2018 zieht es Menschen von überall unter dem Motto „We'll Come United“ nach Hamburg. Dort wird es eine große antirassistische Parade geben, um Rassismus und Herzlosigkeit von den Straßen zu verjagen und ein Bild der Solidarität, Freundschaft und Angstfreiheit zu zeichnen! Das wird unser Tag. Wir sind viele, wir sind verschieden und wir kämpfen jeden Tag vor unserer Haustür. Im September kommen wir alle zusammen, um zu feiern und zu demonstrieren.

Kommt zur Infoveranstaltung, um zu erfahren was bisher in Hannover zu „We'll Come United“ und „Seebrücke“ passiert, wie Ihr Euch engagieren könnt und wie wir gemeinsam nach Hamburg reisen können.

Donnerstag, 30.08.18

19:00 Uhr
in den ver.di-Höfen
Goseriede 10, 30159 Hannover

Eine Kooperationsveranstaltung von: Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V., Queer Refugees Hannover, Solinet Hannover, We'll Come United Hannover, Rosa-Luxemburg-Stiftung Niedersachsen e.V., Das ist der Gipfel, Rote Hilfe e.V. – Ortsgruppe Hannover

GEGEN ABSCHIEBUNG, AUSGRENZUNG UND RECHTE HETZE – FÜR SOLIDARITÄT UND GLEICHE RECHTE FÜR ALLE!

[Den Aufruf zur Parade von Queer Refugees Hannover](#)

www.welcome-united.org

[Die Veranstaltung auf facebook](#)

Berufsbezogener Deutschkurs für Geflüchtete/Gewerblich-technisch

Der geplante Sprachkurs mit fachpraktischem Anteil richtet sich an 15 Geflüchtete, die bereits Berufserfahrung im gewerblich-technischen Bereich in Deutschland oder im Herkunftsland gesammelt haben oder in diesem Bereich interessiert sind. Der Kurs richtet sich Frauen und Männer mit Fluchtgeschichte ab 18 Jahren.

Teilnahmevoraussetzung: Sprachniveau B1.

[Weitere Informationen](#)

Musik- und Videoprojekt Neuland

„Neuland“ ist ein integratives künstlerisches Projekt mit soziokulturellem Charakter für Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Fluchthintergrund.

[Weitere Informationen](#)

Schulung zum transkulturellen Sucht- und HIV/AIDS-Mediator/-in

Das Ethno-Medizinische Zentrum e.V. führt in diesem Jahr wieder eine Schulung zum transkulturellen Sucht- und HIV/AIDS-Mediator/-in in Hannover durch.

Die Schulung hat einen Umfang von 55 Std. und beginnt am 17. Oktober 2018. Für die Schulung suchen wir sozial engagierte Migrantinnen und Migranten. Sie sollten Interesse an den Themen Sucht- und HIV-Prävention mitbringen. Außerdem wäre ein guter Zugang zu ihren Landsleuten sehr hilfreich.

[Weitere Informationen](#)

Integrationsspiel „Leben in Deutschland – spielend integrieren“

Das Integrationsspiel gilt als Beitrag zur Integrationshilfe, Bildung und führt zur Zusammenarbeit der Kulturen und zum Miteinander in unserer Gesellschaft. Das Gesellschaftsspiel vermittelt Grundkenntnisse über Deutschland zu unterschiedlichsten Themen: Demokratie, Fragen zum Einbürgerungstest, Geografie, Kunst, Kultur, Umgangsformen, Rechte und Pflichten, Hilfestellungen im Alltag, Mietangelegenheiten, wo finde ich was, Land und Leute, u.v.m. Das Integrationsspiel gibt es zunächst auf Deutsch/Arabisch, weitere Sprachen sind geplant und hängen von finanziellen Mitteln ab. Damit sich das Projekt selbst finanzieren kann wird das Spiel zu einem Preis von 39,90 Euro angeboten, zusätzlich gibt es einen Förderpreis von 49,90 Euro.

[Weitere Informationen](#)

Fortbildung „Flucht und Geschlecht“

In der Fortbildung „Flucht und Geschlecht“, die vom 17. bis 19. September 2018 im St. Jakobushaus Goslar stattfinden wird, sind noch ein paar Plätze frei.

Inhalt:

Diese Fortbildung widmet sich der Bedeutung von Geschlecht bei Flucht und Integration auf vielfältige Weise. Welche Rolle spielt Geschlecht überhaupt bei der Flucht? Welche Unterschiede gibt es zwischen Männern und Frauen bei der Integration? Und wie kann man in der Arbeit mit Geflüchteten auf diese geschlechtsspezifischen Unterschiede eingehen? Vor dem Hintergrund der haupt- und ehrenamtlichen Flüchtlingsarbeit und unter Anleitung ausgewiesener Expert_innen werden in Übungen verschiedene Fallbeispiele erarbeitet und Handlungsmöglichkeiten erprobt. Dabei sollen auch Konflikte des Alltags thematisiert und gemeinsam aufgearbeitet werden.

[Weitere Informationen](#)

Fahrrad-Selbsthilfewerkstatt Hemmingen hat dringend Fahrräder abzugeben

Die Fahrrad-Selbsthilfewerkstatt Hemmingen hat Fahrräder abzugeben.

Idealerweise wäre eine Abholung am Dienstagabend zwischen 17.30 und 19.00 (bis 19.30 sind wir garantiert da) Uhr möglich, wenn wir unsere Werkstatt offenhaben

Die Selbsthilfe-Werkstatt befindet sich in der Heinrich-Hertz-Straße 23, 30966 Hemmingen

<https://adfc-hemmingen-pattensen.github.io/>

Fahrrad-Selbsthilfewerkstatt ADFC Hemmingen/Pattensen, c/o Udo Scherer

mobil: 01520-9800808

Tel.: 05101-915699

e-mail: udoscherer@web.de

Anfrage zur Mitwirkung an der DIMR Studie

Das Deutsches Institut für Menschenrechte im Auftrag der EU-Grundrechtsagentur führt ein Forschungsprojekt zu den Rahmenbedingungen für die Integration junger Geflüchteter durch und sucht noch junge Geflüchtete mit denen sie über ihre Erfahrungen sprechen können.

Es geht in dem Interview über vielerlei Aspekte der Ankunft und Integration, darunter Zugang zu Bildung, dem Arbeitsmarkt, Spracherwerb, Unterbringung. Falls die Jugendlichen darüber sprechen möchten würden wir auch über Aspekte wie den Familiennachzug und das Asylverfahren sprechen. Es bleibt den Jugendlichen aber natürlich völlig offen, uns zu sagen, welche Themen sie gerne auslassen würden. Das Interview kann auf Arabisch durchgeführt werden, aber auch für alle anderen Sprachen stellen wir sehr gerne Sprachmittler bereit, so dass die Jugendlichen in ihrer Muttersprache sprechen können (wenn sie möchten).

[Weitere Informationen](#)

Broschüre „Medizinische und psychosoziale Angebote für schwangere, geflüchtete Frauen“

[Download Broschüre](#)

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag des Vorstands

Christine Jochem

Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V.

www.uf-hannover.de

Telefonisch erreichen Sie uns zu unseren Bürozeiten unter 01523-3995661.

Der Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V. ist für seine Arbeit auf Spenden angewiesen.

Bitte unterstützen Sie uns.

IBAN: DE21 2001 0020 0987 4222 04

BIC: PBNKDEFF

[oder per PayPal](#)

Information gemäß Art. 14 DS-GVO

Der Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V. verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 f der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), um Sie über Aktivitäten, Vorhaben und geförderte Projekte zu informieren. Die Daten wurden in den letzten Jahren in unserer Datenbank gespeichert, weil Sie aus unterschiedlichen Gründen Kontakt zu uns, zum Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V. aufgenommen hatten. Sie können jederzeit beim Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte e.V. der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zu Informationszwecken widersprechen. Schicken Sie uns eine Mail an unterstuetzerkreis@uf-hannover.de